

Programm

Freitag, 17. April 2015

- 14.00 Begrüßung
- 14.15 Genomische Selektion in der Zuchtpraxis – Erfahrungen und Erwartungen.
Reinhard Reents, Verden
- 15.00 Diskussion
- 15.45 Kaffeepause
- 16.15 Voraussetzungen der genomischen Selektion beim Pferd.
Georg A. Thaller, Kiel
- 17.00 Diskussion
- 17.45 Neue Behandlungsansätze für spezifische Erkrankungen des Hufgelenkes und des Strahlbeines beim Pferd, diagnostiziert mittels Magnetresonanztomographischer Untersuchung.
Imke Janssen (Doktorarbeit)
- 18.15 Ende
- 18.30 Mitgliederversammlung
- 20.00 Gemeinsames Abendessen

Samstag, 18. April 2015

- 9.00 Stand und Potential der Genomforschung beim Pferd für die Gesundheit.
Jens Tetens, Kiel
- 9.45 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 Actual status and potential of genomics on performance traits in the sporthorse.
Sofia Mikko, Uppsala
- 11.45 Diskussion
- 12.30 Mittagessen
- 13.45 Therapeutischer Nutzen der Anwendung einer CpG-ODN/GNP-Inhalationslösung zur Behandlung der COB-Erkrankung des Pferdes: Eine klinische Feldstudie, einschließlich der Erhebung allgemeiner statistischer Daten zur COB-Erkrankung in Deutschland anhand eines Fragenbogens.
Beatrice Lehmann (Doktorarbeit)
- 14.15 Einfluss von Strukturelementen auf das Liegeverhalten von Pferden in Gruppenhaltung unter Berücksichtigung des Aggressionsverhaltens.
Jule Obergfell (Doktorarbeit)

Programm

- 14.45 Einfluss routinemäßiger Zahnbehandlungen bei Pferden auf maximale Raufutteraufnahme, scheinbare Futterverdaulichkeit und Kotpartikelgröße.
Stefanie Zwirgmaier (Doktorarbeit)
- 15.15 Kaffeepause
- 16.15 Neue Konzepte zur Phänotyp-Erschließung - am Beispiel zentrale Gesundheitsdatenbank für Pferde.
Kathrin F. Stock, Verden
- 17.00 Diskussion
- 17.45 Ende
- 18.00 Ein Abend mit Züchtern und Pferden des Oldenburger Pferdezuchtverbands

Sonntag, 19. April 2015

- 9.00 Aktueller Stand und zukünftige Entwicklungen der genomischen Selektion in der internationalen Reitpferdezucht.
Kathrin F. Stock, Verden
- 9.45 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 Pferdegestützte Interventionen (PGI) zur Gesundheitsförderung des Menschen: Einsatzvoraussetzungen, Anforderungen, Belastungsmomente, Ausbildung und Leistungsprüfung des Pferdes.
Katharina Westermann (Doktorarbeit)
- 11.30 So plant der Verband der Züchter des Oldenburger Pferdes.
Wolfgang Schulze-Schleppinghoff, Vechta
- 12.15 Diskussion
- 13.00 Mittagessen
- 14.15 Kritische sowie aktuelle Themen: Alle Referentinnen und Referenten
- 15.45 Kaffee und Ende



Der FFP bei Facebook – mit aktuellen Informationen, Terminen und Nachrichten
www.facebook.com/pferdesportffp

Referentinnen und Referenten

Doktorarbeiten

Acht FFP-Mitglieder mit den unterschiedlichsten Pferdeinteressen und -berufen suchten aus den deutschsprachigen Doktorarbeiten über Pferdethemen aus dem Jahr 2013 Arbeiten aus, über die wir mehr erfahren wollen. Diese Vorträge werden finanziell von Mitgliedern des Vereins unterstützt!

Sofia Mikko

studierte in und erhielt ihren PhD Abschluss 1997 von der Swedish University of Agricultural Sciences (SLU) in Uppsala, Schweden. Sie arbeitete danach vier Jahre an der SLU als Postgraduierte und übernahm 2001 die Leitung des Tierzuchtlabors. Dieses Labor führt Vaterschaftsnachweise und die Genotypisierung von Pferden, Schweinen, Hunden und anderen Tieren für Zuchtvereinigungen und Tierbesitzer. Aktuell befasst sie sich mit dem genetischen Hintergrund von Leistungsmerkmalen des Schwedischen Warmblutpferdes sowie verschiedener Krankheiten wie zum Beispiel: Sarkoid, Zwergwuchs beim Shetland Pony und Sommereckem beim Islandpferd. Zudem ist sie Vorsitzende des regionalen Pferdezuchtverbands "Mälardalens Varmblodsklubb" innerhalb des Schwedischen Warmblutzuchtverbands.

Reinhard Reents

schloss 1992 sein Studium der Agrarwissenschaften an der Landwirtschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen ab. Dort promovierte er über ein Thema zur Zuchtwertschätzung in der Milchzucht. Nach einem Auslandsaufenthalt an der Universität Guelph in Kanada ist er seit 1999 Geschäftsführer der Unternehmensgruppe vit w.V., rzv GmbH und VIT-PCS GmbH in Verden an der Aller. Die deutsche Rinderzucht vertritt er seit 2006 als Vorsitzender des Vorstandes von Interbull, Schweden, und ist Vorstandsmitglied von ICAR, Rom. Zudem ist er seit 2009 Mitglied im Lenkungsausschuss von EuroGenomics. Er züchtet selbst aktiv und erfolgreich Pferde.

Wolfgang Schulze-Schleppinghoff

schloss nach dem Studium der Landwirtschaft an den Fachhochschulen Osnabrück und Soest das Studium der Agrarwissenschaften an den Universitäten Bonn, Göttingen und Kiel an. Er promovierte an der Universität in Kiel über die „Zuchtwertschätzung in der Deutschen Vollblutzucht“ und ließ sich zum Referendar in Nordrhein-Westfalen ausbilden. Seit 1988 ist er Zuchtleiter des Verbandes der Züchter des Oldenburger Pferdes e.V. und seit dem Gründungsjahr des Springpferdezuchtverbandes Oldenburg-International e.V. in 2001 in gleicher Position als Zuchtleiter tätig.

Anmeldung zur 32. FFP-Fortbildungsveranstaltung zur Pferdegesundheit

„Zucht und Gesundheit sowie Leistung von Pferden“

Bitte faxen Sie beide Seiten des Formulars an **+49 (0) 2461 34 04 84**
oder schicken die Anmeldung per Post an:
FFP e.V. c/o Arno Lindner, Heinrich-Röttgen-Str. 20, D-52428 Jülich

Teilnehmer

Vorname _____ Nachname _____

Institution/Betrieb/
Klinik/Unternehmen _____

Straße und Nr. _____

PLZ, Stadt _____ Land _____

Fon _____ Fax _____

E-mail _____

Persönliches Mitglied der FN

Zahlung

- Überweisung auf das Konto 646 37 98 bei der Sparkasse Essen, BLZ 360 50 105 (BIC SPESDE3E und IBAN DE69360501050006463798)
- Nicht EU-Land: Bitte in Euro an der Tageskasse zahlen.

Weitere Informationen

FFP e.V.
c/o Arno Lindner
Heinrich-Röttgen-Str. 20
D-52428 Jülich
Fon 02461-34 04-30; Fax -84
arnolindner@t-online.de
www.ffp-ev.de

O Ja ich bestelle das neue FFP-Spezialheft
25 Jahre FFP: Was hat sich in den vergangenen 25 Jahren für die Pferde geändert
(Ausbildung, Gesundheit, Fütterung, Haltung)

Schicken Sie mir bitte das neue Spezialheft per Post
(Vorkasse: **20,00 Euro**/Exemplar
innerhalb Deutschlands portofrei;
innerhalb Europas zzgl. 4,50 Euro Versand
(Kontoverbindung siehe oben;
Betreff: FFP-Spezialheft "25 Jahre FFP").

ANMELDUNG

**Frühbucher-Rabatt
bis 15. März!**

Anmeldung zur 32. FFP-JAHRESTAGUNG

Bitte faxen Sie beide Seiten des Formulars an **+49 (0) 2461 34 04 84**
oder schicken die Anmeldung per Post an:
FFP e.V. c/o Arno Lindner, Heinrich-Röttgen-Str. 20, D-52428 Jülich

17.04.2015 18.30 Uhr: Ich melde mich für die FFP-Mitgliederversammlung inklusive Abendessen an
(nicht Mitglieder Euro 20 inkl. Getränke) Ja O Nein O

Ich/Wir komme/n zur Tagung	Anzahl Personen	Euro	Summe
Alle Tage *		bis 15.03.	ab 15.03.
FFP/FN-P-Mitglied	_____ x	370,00	420,00
Andere	_____ x	420,00	470,00
Nur 17.04.2015 **			
FFP/FN-P-Mitglied	_____ x	75,00	90,00
Andere	_____ x	90,00	105,00
Nur 18.04.2015 #			
FFP/FN-P-Mitglied	_____ x	160,00	180,00
Andere	_____ x	180,00	200,00
Nur 19.04.2015 #			
FFP/FN-P-Mitglied	_____ x	160,00	180,00
Andere	_____ x	180,00	200,00
18.04 Erlebnis und Abendessen mit Oldenburger Züchtern +	_____ x	70,00	80,00
Betrag gesamt:			_____

- * Beinhaltet Teilnahmebeitrag, 5 Kaffeepausen und 2x Mittagsbuffet
** Beinhaltet Teilnahmebeitrag und 1 Kaffeepause
Beinhaltet Teilnahmebeitrag, 2 Kaffeepausen und 1x Mittagsbuffet
+ Beinhaltet Transport, Essen, Getränke und Erleben

Mehr Informationen rund um den FFP e.V. finden Sie unter www.ffp-ev.de
Ein Formular zur Beitrittserklärung steht dort als Download zur Verfügung!

Wer Sie erwartet ...

Referentinnen und Referenten

Kathrin Friederike Stock

studierte Tiermedizin und promovierte an der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover. Sie habilitierte sich dort 2009 mit dem Thema „Nutzung molekulargenetischer Informationen in der Pferde- und Hundezucht“. Seit 2010 arbeitet sie bei der Vereinigte Informationssysteme Tierhaltung w.V. in Verden an der Aller. Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit sind die Routinezuchtwertschätzung für Milchrinder und Pferde sowie Forschungs- und Entwicklungsprojekte, insbesondere zu funktionalen Merkmalen und neuen Phänotypen.

Jens Tetens

studierte und promovierte an der Tierärztlichen Hochschule Hannover bis 2006. Nach einer PostDoc Phase und einem Auslandsaufenthalt an der Universität Bern ist er wissenschaftlicher Assistent und Laborleiter am Lehrstuhl für Tierzucht und Haustiergenetik der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel geworden. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Genomanalyse bei Nutztieren, wobei die Aufklärung genetischer Grundlagen für Erbdefekte und funktionale sowie Gesundheitsmerkmale bei Rind und Pferd im Vordergrund stehen.

Georg Alois Thaller

Studierte Agrarwissenschaften, Fachrichtung Tierproduktion, an der Technischen Universität München-Weihenstephan und habilitierte dort über das Thema „Lokalisierung quantitativer Merkmale beim Rind: Konzept, Methoden, Status und Perspektiven“. Seit 2005 Professor für Tierzucht am Institut für Tierzucht und Tierhaltung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Seine Arbeitsschwerpunkte im Bezug auf das Pferd sind das Inzuchtgeschehen und die genomische

Neuerscheinung!

25 Jahre FFP e.V. – Was hat sich in 25 Jahren für die Pferde geändert?

Mit den Top-Themen der FFP-Tagung 2013

- *Georg Fink:* In der Haltung: Gestaltung der Umgebung des genutzten Pferdes, um dessen Bedürfnisse besser zu decken.
- *Hannes Müller:* In der Ausbildung: Gibt es überhaupt etwas Neues? Falls ja: Ist es sinnvoll dies anzunehmen?
- *Annette Zeyner:* In der Fütterung: Pferdeernährung im Umbruch.
- *Thomas Weinberger:* In der Gesundheit: Art und Häufigkeit der Erkrankungen im Verlauf der Jahrzehnte

Paperback, Preis 20,00 EUR (plus 4,50 EUR für Versand außerhalb Deutschlands)

Was Sie wissen sollten ...

Termine und Orte

17.–19. April 2015

Verband der Züchter des Oldenburger Pferdes e.V.

Grafenhorststr. 5
49377 Vechta
Fon (04441) 9355-0
www.oldenburger-pferde.net

Übernachtung

- Hotelliste über:
www.oldenburger-pferde.net/de/auktion/sale-service/hotelnachweis

Weitere Informationen und Anmeldung

Arno Lindner
Heinrich-Röttgen-Str. 20
D-52428 Jülich
Fon 02461 34 04-30; Fax -84
arnolindner@t-online.de
www.ffp-ev.de

In der Reihe FFP-Spezialhefte sind bislang folgende Titel erschienen

- Gesundheitsmanagement in der Fohlernaufzucht (2014)
- Fit fürs Reiten (2013)
- Pferde gesund erhalten durch gutes Reiten (2013)
- Die natürliche Schiefe des Pferdes (2011)
- Haltung von Pferden (2010)
- Ausbildung von Pferden vom Boden aus (2009)
- Aufbau und Rehabilitation des Rückens von Pferden (2008)
- Wirkung von Sattel und Zaumzeug auf Leistung und Gesundheit von Pferden (2007)

Paperback, Preis 20,00 EUR (plus 4,50 EUR für Versand außerhalb Deutschlands)

Bestellungen bitte per e-Mail an arnolindner@t-online.de
20,00 Euro/Exemplar Vorkasse bitte als Überweisung
Bankverbindung
Sparkasse Essen, BLZ 360 501 05, Kto. Nr. 6463798
(für EU-Überweisungen: BIC SPESDE3E
und IBAN DE69360501050006463798)



FFP e.V.



32. FFP-Jahrestagung

in Zusammenarbeit mit dem Verband
der Züchter des Oldenburger Pferdes e.V.



Funktionelle Genomforschung

für Gesundheits- und Leistungsmerkmale
beim Pferd

17.-19 April 2015 in Vechta

Mit freundlicher Unterstützung von: DERBY®